



Brixner Straße 1, 6020 Innsbruck, Tel: (+43)05 92 92-1861, DW 1869

## **RUNDSCHREIBEN**

### **FRÜHJAHRVERSTEIGERUNG**

Die Frühjahrsversteigerung findet am Samstag, den **10. April 2021** in Rotholz statt.

**Anmeldeschluss** für diese Veranstaltung ist Sonntag, **21. März 2021**.

*Auftriebsende ist pünktlich 07:30 Uhr – Versteigerungsbeginn 10:30 Uhr.*

Die Abkitzmeldung für Tiere, die versteigert werden, muss spätestens mit der Anmeldung über SZ- Online eingegeben sein. Bei trächtigen Tieren muss der Deckbock angegeben werden.

Es dürfen weibliche Tiere versteigert werden, die zwischen dem 15.11.2017 und 31.10.2020 geboren sind. Bei männlichen Tieren gilt der Zeitraum 01.11.2016 und 31.10.2020.

Es dürfen nur weibliche Tiere zur Versteigerung aufgetrieben werden, die bis zum vollendeten 18. Monat abgekitzt haben. Das Mindestgewicht bei den weiblichen Tieren liegt bei 30 kg und jenes der Böcke bei 35 kg.

Die **Anmeldegebühr** liegt bei € 10,-- pro gemeldetem Tier und wird bei verkauften Tieren dem Verkäufer abgezogen. Tiere die nicht abgegeben oder nicht vorgeführt werden, werden dem Züchter über einen Bankeinzug abgebucht.

Es dürfen nur **Tiere aus CAE-freien Beständen** sowie **Pseudotuberkulose-unverdächtige Tiere mit einem negativen serologischen Einzeltieruntersuchungsbefund** aufgetrieben werden.

#### **ANMELDUNG:**

Alle Tiere müssen über SZ-Online angemeldet werden.

**ACHTUNG:** Für JEDES ZUR VERSTEIGERUNG AUFGETRIEBENE TIER muss ein EIGENER Viehverkehrsschein mitgebracht werden. Ein solcher ist beim Tiroler Ziegenzuchtverband um € 0,20 erhältlich. Dieser Viehverkehrsschein ist bei der jeweiligen Kommission ausgefüllt abzugeben.

### **HERBSTVERSTEIGERUNG 2021**

Die Herbstversteigerung findet am Samstag, **07. August 2021** in Rotholz statt.

### **BOCKMUTTERAUFNAHME für MILCH- und GEBIRGSZIEGENRASSEN**

Die Bock- und Bockmutteraufnahme und die Körung der Böcke werden wie in den vergangenen Jahren nicht bei der Frühjahrsversteigerung durchgeführt. Als Termin wurde vom Vorstand Freitag, der 26. März 2021 in Rotholz festgelegt. Beginn ist um 13.00 Uhr. Bei Muttertieren, die für die Bockmutteraufnahme angemeldet werden, muss die letzte Abkitzung spätestens bei der Anmeldung über SZ- Online eingetragen sein.

Es werden nur Tiere, die einen serologisch negativen Pseudo TBC-Einzeltieruntersuchungsbefund aus dem Jahr 2021 aufweisen, als Bockmütter anerkannt. Die Gebühr für neu aufgenommene Bockmütter beträgt € 40,--, welche für den Bearbeitungsaufwand und die Abstammungssicherung eingehoben wird.

Für nicht anerkannte, aber angemeldete Bockmutterkandidatinnen werden € 10,-- Anmeldegebühr mittels Bankeinzug abgezogen.

## **BOCKKÖRUNG MILCH- UND GEBIRGSZIEGENRASSEN**

Im Anschluss an die Bockmutteraufnahme wird die Jungbockkörung durchgeführt. Alle Jungböcke die im Jahr 2020 geboren sind und im Herbst die Deckerlaubnis erhalten haben, müssen zu dieser Körung vorgeführt werden. Ausgenommen sind jene Tiere, die am 10.04.2021 auf die Versteigerung aufgetrieben werden. Die Anmeldung ist nur über SZ-Online möglich. Die Körung dieser Böcke ist kostenlos. Für einen Jungbock für den noch keine Deckerlaubnis eingeholt worden ist, müssen für die Rasse GGZ € 80,00, Saanen € 70,00, Toggenburger und Gebirgsziegenrasen € 40,00, + die Gebühr von € 35,00 für die Abstammungssicherung bezahlt werden.

**Zeitplan: 13:00 Uhr  
14:30 Uhr**

**Beginn Bewertung Bockmütter  
Körung der Böcke**

## **NACHBEWERTUNG ALLE RASSEN**

Bei der Bock- und Bockmutteraufnahme besteht auch die Möglichkeit, Böcke für eine Gebühr von € 10,- nachbewerten zu lassen. Eine Nachbewertung darf frühestens ein Jahr nach der Erstbewertung erfolgen. Zudem darf ein Tier im Laufe seines Lebens nur einmal nachbewertet werden.

## **KITZVERLADUNG**

Für die Zeit vor Ostern werden wieder Kitz für den Inlands- und Auslandsmarkt gesucht und verladen. Die gewünschte Gewichtskategorie für vollfleischige Kitz bewegt sich **nüchtern** zwischen 14-24 kg. Wir bitten um Verständnis, dass bei der Qualität der Tiere ein Preisunterschied festgelegt werden muss.

**Wer Schlachtkitze zum verladen hat wird gebeten, diese im angehängten Formular „Tieranmeldung“ einzutragen und ehestmöglich via Mail an [kompetenzzentrum.sz@lk-tirol.at](mailto:kompetenzzentrum.sz@lk-tirol.at) zu übermitteln. Für wen es aus technischen Gründen nicht möglich ist per Mail die Tiere anzumelden, kann dies unter der Telefonnummer 059292/1853 erledigen.**

Der Preis dürfte bei ca. € 3,00-3,30 inkl. MwSt. liegen.

## **ZUCHTTIEREXPORTE**

Auch im heurigen Jahr ist die Nachfrage nach Zuchtziegen aus Österreich wiederum gut und deshalb sind wir bestrebt, im Sinne aller Mitgliedsbetriebe möglichst alle Tiere neben den geplanten Versteigerungen auch über Exporte zu vermarkten. Um eine strukturierte und möglichst reibungslosen Vermarktung ermöglichen zu können, bedarf es einer frühzeitigen Planung. Aus diesem Grund haben wir im heurigen Jahr in Zusammenarbeit mit dem Oberösterreichischen Ziegenzuchtverband ein Antragsformular erstellt, in dem von den einzelnen Züchtern alle zum Verkauf geplanten Tiere angegeben werden können und ehestmöglich an uns retourniert werden sollte. Seit dem letzten Jahr besteht die Möglichkeit, weibliche Kitz ab der 1. Lebenswoche zur Verladung anzumelden. Diese werden dann bei ausreichender Stückzahl in einem Sammeltransport zu Aufzuchtbetrieben nach Oberösterreich transportiert. Wir möchten aber darauf hinweisen, dass diese Möglichkeit nur bei einer bestimmten Stückzahl zu Stande kommt und es deshalb zu Wartezeiten bei dem Verladetermin kommen kann. Im Anhang befindet sich das Dokument „Tieranmeldung“. Neben den Zuchttieren kann auch die Anzahl der möglichen Schlachtkitze eingetragen werden.

### **ZUCHTBUCHEINSTUFUNG:**

Die Zuchtbucheinstufung für alle 2020 geborenen Tiere (Erstlingsziegen) und ältere Ziegen, die noch nicht aufgenommen sind, findet voraussichtlich von Mitte März bis Ende Mai statt. Die Termine werden vom Gebietsobmann rechtzeitig bekannt gegeben.

Für Tiere, die erst **nach dem Termin der HB-Aufnahme** abkitzen und bei denen daher keine Euterbewertung durchgeführt werden kann, besteht bei der Herbstversteigerung in Rotholz die Möglichkeit, aufgenommen zu werden. Dort müssen die Tiere aber angemeldet werden.

### **ÖPUL - ANTRÄGE**

Alle Züchter, die einen Antrag für Haltung und Aufzucht gefährdeter Tierrassen im ÖPUL Programm beantragen, müssen die Abkitzmeldung der förderungsfähigen Tiere bis zum 10.04.2021 über SZ-Online eingegeben werden. Wir machen nochmals darauf aufmerksam, dass Tiere, die das erste Mal in diesem Programm beantragt werden (Erstlingsziegen) bis zum 01.04.2021 abgekitzt haben müssen. Betroffen davon sind die Rassen, GGZ, Pfauen-, Tauernschecken-, Pinzgauer- und Blobeziegen.

### **AUSSTELLUNGEN**

Der Vorstand des Tiroler Ziegenzuchtverbandes hat sich in der Sitzung vom 10.12.2020 sich darauf geeinigt, sofern es die geltenden Covid-19 Bestimmungen zulassen, anstelle der am 26. April 2021 geplanten Landesausstellung lokale Gebietsausstellungen durchzuführen. Hier wurden folgende Termine festgelegt:

- 24. April 2021 Gebiet Wibmer
- 01. Mai 2021 Gebiet Tipotsch
- 08. Mai 2021 Gebiet Leitner
- 15. Mai 2021 Gebiet Kuprian

Die jährlich stattfindende Gebirgsziegenausstellung wird im Herbst durchgeführt. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

### **JUNGZÜCHTERNEWS**

Da die für Samstag, den 27. März 2021 geplante Jungzüchternightshow aufgrund der geltenden Corona Maßnahmen nicht stattfinden kann, wurde diese abgesagt. Da Indoorveranstaltungen für das erste Halbjahr 2021 unmöglich sind, hat sich die Organisation dafür entschieden, den Fokus auf die Gebietsausstellungen zu legen und versucht dies durchführen zu können.

### **NEUGRÜNDUNG DER SCHAF UND ZIEGENZUCHT TIROL EGEN:**

Die vom Land Tirol und der Landwirtschaftskammer Tirol gewünschte Fusion des Schaf- und Ziegenzuchtverbandes wurde bei den Generalversammlungen beider Zuchtverbände im Dezember 2020 beschlossen. Bis dato haben schon mehrere Sitzungen des Vorstandes der Schaf- und Ziegenzucht Tirol eGen getagt. Da eine Eintragung ins Firmenbuch erst im März möglich ist, werden die Frühjahrsveranstaltungen noch unter den alten Bedingungen des Ziegenzuchtverbandes abgehalten. In der zweiten Hälfte des Jahres 2021 werden sämtliche Veranstaltungen durch die neue Organisation durchgeführt. In nächster Zeit sind wiederum Vorstandssitzungen geplant, in denen die Gebührenordnung und der gleich ausdiskutiert

und neu verhandelt werden. Sobald es die Situation zulässt, werden wir im Frühjahr Gebietsversammlungen einberufen, wo die Neuerungen präsentiert werden und wir für sämtliche Fragen zur Verfügung stehen.

Für die Abteilung Ziegen der Schaf- und Ziegenzucht Tirol eGen

Johann Jaufenthaler e.h.  
Zuchtleiter

Josef Mühlbacher e.h.  
Obmann Stv.